



Beschlussfassung zur Akkreditierung des Bachelorstudiengangs „Politik, Verwaltung und Organisation“

Auf Grundlage des Qualitätsprofils (QP)* hat die Interne Akkreditierungskommission der Universität Potsdam auf ihrer Sitzung am 07.07.2020** nach eingehender Beratung folgende Beschlüsse einstimmig gefasst:

Der **BA Studiengang Politik, Verwaltung, Organisation (PVO)** wird mit folgenden **Auflagen** akkreditiert:

1. Die in der Studienordnung genannten sozialen und personalen Kompetenzen sind zu konkretisieren (vgl. QP 1.1; BAMA-O § 4 Abs. 2, AR-Regeln 2.1).
2. In einigen Modulen müssen die Inhalte des Moduls in den Modulbeschreibungen ergänzt werden (vgl. QP 2.2; KMK-Strukturvorgaben 1.1).
3. Die Prüfungsnebenleistungen sind in den Modulbeschreibungen in Art und Umfang zu präzisieren (vgl. QP 3.2; AR-Kriterium 2.8).
4. Die redaktionellen Diskrepanzen zwischen verschiedenen studiengangsbezogenen Dokumenten sind zu beseitigen und fehlende Informationen zu ergänzen (vgl. QP 5.1; AR-Kriterium 2.8).

Die Akkreditierung gilt bis zum: **30.09.2028**

Die **Erfüllung der Auflagen** erfolgt im Rahmen der Anpassung an die „Neufassung der allgemeinen Studien- und Prüfungsordnung für die nicht lehramtsbezogenen Bachelor- und Masterstudiengänge an der Universität Potsdam“ und wird bis zum **30.04.2021** nachgewiesen.

Für den Studiengang **BA Politik, Verwaltung, Organisation (PVO)** werden folgende Empfehlungen ausgesprochen:

1. Das Fach sollte gemäß der Empfehlung des Wissenschaftsvertreters darüber nachdenken, den bereits großen Methodenanteil im Curriculum noch weiter auszubauen; entsprechend der Studierendenmeinung sollte dies eher im Wahlpflichtbereich in Bezug auf die Methodenvielfalt passieren (vgl. QP 1.5).
2. Die Reduzierung der bisher zu erbringenden Prüfungs(neben)leistungen sollte vom Fach geprüft werden, da sowohl mehrfache Prüfungsnebenleistungen als auch das Nebeneinander von Portfolio- und Prüfungsnebenleistungen u. a. zu einer deutlichen Belastungsspitze im 1. Fachsemester führt und so den Studiengang für die Studierenden erschwert (vgl. QP 3.1).
3. Module werden in der Regel mit einer Modulprüfung abgeschlossen, die aus einer Prüfung besteht. In vielen Modulen müssen die Studierenden Portfolioprüfungen erbringen. In diesen Fällen sollte darauf geachtet werden, dass sich die Prüfungsformen unterscheiden. Es wird empfohlen die betreffenden Module dahingehend zu prüfen und Portfolioprüfungen generell auf ihre Notwendigkeit hin zu überdenken (vgl. QP 3.1, 3.2).

4. Das Fach prüft, ob die Angaben in den Vorlesungsverzeichnissen a) den Beschreibungen im Modulkatalog hinsichtlich der Prüfungsnebenleistungen entsprechen und b) etwaige Formulierungen zur Anwesenheitspflicht beinhalten und überarbeitet diese bei nicht vorliegender Begründung (vgl. QP 3.1).
5. Das Fach prüft, gemäß der Empfehlung des Wissenschaftsvertreters englischsprachige Lehrveranstaltungen regelmäßiger als bisher anzubieten, dies könne z. B. im Wahlpflichtbereich realisiert werden (vgl. QP 4.1).

***Qualitätsprofil (QP):**

Verfasser: Zentrum für Qualitätsentwicklung in Lehre und Studium der Universität Potsdam (ZfQ)

Beurteilungsgrundlagen (Datenquellen/Unterlagen) PVO:

- Fachspezifische Ordnung für das Bachelorstudium im Fach Politik, Verwaltung und Organisation an der Universität Potsdam vom 21. Januar 2015; URL: <https://www.uni-potsdam.de/am-up/2015/ambek-2015-10-572-585.pdf>
- Elektronisches Modulhandbuch für das Bachelorstudium im Fach Politik, Verwaltung und Organisation; URL: https://puls.uni-potsdam.de/qisserver/rds?state=verpublish&publishContainer=ModulbaumAnzeigen&modulkatalog.mk_id=20&menuid=&topitem=modulbeschreibung&subitem=
- Vorlesungsverzeichnisse vom Sommersemester 2019 und Wintersemester 2019/20; abzurufen unter: <http://www.uni-potsdam.de/studium/konkret/vorlesungsverzeichnisse.html>
- Selbstbericht der Fächer
- Befragungsergebnisse: Studienbeginnerbefragungen 2017/18 und 2018/19 (n=39), Studienverlaufsbefragungen 2017/18 und 2018/19 (n=42)
- Ergebnisse der Hochschulstatistik (Studienverlaufsstatistik und Kennzahlen des Dezernats 1)
- Ergebnisse des Praktikumsanlageblatts (n=19)

Fachgutachten:

- Vertreter der Wissenschaft: Prof. Dr. Simon Fink, Professur für das politische System der BRD an der Georg-August-Universität Göttingen
- Vertreterin des Arbeitsmarkts: Sonja Staack, Stellvertretende Vorsitzende des DGB Berlin-Brandenburg
- Externer studentischer Vertreter: Felix Fleckenstein, Studium: Staatswissenschaften (M.A.) und Internationale Beziehungen (M.A.) an der Universität Passau und Andrassy-Universität Budapest (Double Degree)

Gespräch mit Mitarbeiterinnen des Career Service der Universität Potsdam: 25.05.2020, 10:30 - 11:15 Uhr

Gespräch mit Vertretern/-innen des Fachs und Qualitätsmanagementbeauftragte der WiSo Fakultät am 04.06.2020, 10:00 - 11:15 Uhr

Gespräch mit Studierendenvertretern/-innen: 19.05.2020, 14:00 - 15:00 Uhr

Ansprechpartner/Kontaktpersonen:

im Fach: Prof. Dr. Julia Fleischer, Prof. Dr. Fabian Schuppert

im ZfQ: Juliane Wawrzynek

****Stimmberechtigte Mitglieder der Internen Akkreditierungskommission am 07. Juli 2020 für den Bachelorstudiengang „Politik, Verwaltung, Organisation“:**

- Prof. Dr. Wolfgang Lauterbach (Studiendekan der Humanwissenschaftlichen Fakultät)
- Prof. Dr. Monika Fenn (Studiendekanin der Philosophischen Fakultät)
- Prof. Dr. Ulrich Kortenkamp (Studiendekan der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät)
- Sabrina Kadereit (Studentin)
- Justine Haack (Studentin)
- Johannes Wolf (Student)